

Aufgabe 1: Kontrolliere und verbessere die verdrehten Wörter vom Osterspaziergang.

Aufgabe 2: Mache die Leseübung: **Der Himmel voller Oesterer** online.
<https://onlineuebungen.schularena.com/sheets/1i7fe>

Aufgabe 3: Notiere den Merksatz S.177, ergänze A 2, A 2.1 im Buch.

Aufgabe 4: Schreibe den Text **Skateboard II** ins Heft

Aufgabe 5: Lies dein Buch weiter und trage die Seiten in die Leseliste ein!

Skateboard II

Das Skatensport wird selten als Fortbewegungsmittel eingesetzt. Das Skateboard (auch: das Skaten) hat sich zu einer Sportart entwickelt mit einer Reihe von Tricks (Kstknüpfen) (Tricks). Meist sind das Skateboard mit dem Fahrer, oft verbunden mit der Bewegung des Fahrers und des

Fahrers. Skateboarder sprechen auch eine eigene Sprache. Im Vordergrund steht heute das Streetskaten. Hier werden die Tricks entweder an verschiedenen Orten (Meuren, Treppen, Gelände, Rampen, ...) oder aber in einem künstlich angelegten Skatepark gemacht. Beim Skateboarden kommt es durch Seagruben und Lärm oft zu Streit mit Anwohnern. Ein für das Streetskaten geeignetes Gebiet wird Sportplatz genannt. Neben dem Streetskaten ist das Vertskaten (von engl. vertical = senkrecht) noch von Bedeutung. Hier wird das Skateboard in einer Spielzelle für das Setzen der Füße auf die Handgriffe gehalten. Die Tricks werden im Vertskaten entweder als Flips (airs) oberhalb der Skateboarder durchgeführt oder aber an der Unterseite der Skateboarder (liptricks). In der Form einer Handfläche finden sich die Wurzeln des Skateboardens wieder: Die Runden und die die sich daraus ableiten können.

Satz 1: *Das Skateboard wird selten als Fortbewegungsmittel eingesetzt.*